

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: recozit Mottenpapier

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: DE-0013357-18

R4BP 3-Referenznummer: DE-0013357-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. Sonstige Informationen	8

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

recozit Mottenpapier
recozit
Pritex Mottenpapier
Rubin Mottenpapier
Mottenpapier

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Reckhaus AG
	Anschrift	Rosenbergstrasse 95 CH-9000 St. Gallen Schweiz
Zulassungsnummer	DE-0013357-18	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0013357-0000	
Datum der Zulassung	14/08/2018	
Ablauf der Zulassung	13/08/2028	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Reckhaus GmbH & Co KG
Anschrift des Herstellers	Industriestr. 53 33689 Bielefeld Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Industriestr. 53 33689 Bielefeld Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1404 - Transfluthrin
Name des Herstellers	Bayer CropScience
Anschrift des Herstellers	Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Transfluthrin		Wirkstoffe	118712-89-3	405-060-5	12,95
Rosin		nicht wirksamer Stoff	8050-09-7	232-475-7	6,6
Cobalt carboxylat		nicht wirksamer Stoff	68409-81-4	270-066-5	0,33

2.2. Art der Formulierung

VP - Dampffreisetzendes Produkt

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sicherheitshinweise	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Gebrauch in Kleider- und Wäscheschränken

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für den Innenraum und für die breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßiger Verwender). Für den Schutz von Stoffen in Kleider- und Wäscheschränken. Das Produkt schützt Wollsachen, Kleidung und Pelzmäntel.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Larven
Anwendungsbereich	Innen- Kleider- und Wäscheschränke.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung: Das Papier wurde mit Transfluthrin beschichtet. Zum Gebrauch muss das Papier aus der Plastikverpackung herausgenommen werden. Das Papier wird im Kleider-/ Wäscheschrank platziert. Der Wirkstoff wird während der Produktlebensdauer in die Luft abgegeben. Das auseinandergefaltete Mottenpapier muss so in den Kleider-/ Wäscheschrank gehängt werden, dass sich der Wirkstoff zwischen den Kleidungsstücken ausbreiten kann (über der Kleiderstange/Hänger oder an Schrankrückseite befestigen).
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 1 Streifen (150 mm x 825 mm) per m ³ (10 Blatt Papier pro Streifen) Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Alle 4 Monate austauschen, so lange wie nötig.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Packung, Plastik OPP-S. Zwei Streifen (jeder 150 mm x 825 mm) werden in einer Packung (95 mm x 205 mm x 2 mm = 38.95 cm³) geliefert. Die Plastikverpackung ist eine Mehrschichtfolie. Sekundärverpackung: 22 Packungen in einem Karton. Größe 210 mm x 97 mm x 105 mm

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

1 Papierstreifen (150 mm x 825 mm) pro m³ benutzen. Das auseinandergefaltete Mottenpapier muss so in den Kleider-/Wäscheschrank gehängt werden, dass sich der Wirkstoff zwischen den Kleidungsstücken ausbreiten kann (über der Kleiderstange/Hänger oder an Schrankrückseite befestigen). Alle 4 Monate austauschen, so lange wie nötig.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

1. Anwendung nur nach Gebrauchsanweisung.
2. Anwendung nur ausser Reichweite von Kindern und Tieren.
3. Beim Aufhängen vom Papier nur die Ränder und unbehandelten Teile des Papiers anfassen, so dass Kontakt mit den behandelten Flächen vermieden wird.
4. Bei Gebrauch nicht essen oder trinken.
5. Um Nahrungsmittel nicht zu kontaminieren, nicht in Küchen oder anderen Vorratsräumen oder Arbeitsflächen für Nahrungsmittel anwenden.
6. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
7. Produkt darf nicht in Oberflächengewässer, Abwasserleitungen und Grundwasser gelangen.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche unmittelbare oder mittelbare Nebenwirkungen:

1. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anweisungen für Erste Hilfe:

2. Nach Hautkontakt: Nach Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung ärztlichen Rat einholen. Pyrethroide können Parästhesie hervorrufen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung). Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen.
3. Nach Augenkontakt: Sofort Augen mit viel fließendem Wasser für 10 bis 15 Minuten bei geöffneten Augenlidern ausspülen. Wenn Probleme anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
4. Nach Verschlucken: Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen. Symptomatisch behandeln.

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

5. Umweltschutzmaßnahmen: nicht ins Erdreich, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Wenn nötig, zuständige Behörden einschalten.

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung:

6. Mechanisch aufnehmen, in entsprechenden Behältern zur Entsorgung einfüllen. Abschließende Reinigung.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt/Behälter gemäß nationalen gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Örtliche Behörden für Details kontaktieren.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
2. Behälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren. An einem kühlen Ort aufbewahren. Von Licht und Hitze fernhalten.
3. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
4. Von Kindern fernhalten.
5. Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen 4 Jahre stabil.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Gebrauch in anderen Aufbewahrungsorten für Kleidung, wie Schubladen, Truhen, Koffern und Kleidersäcken

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid für den Innenraum und für die breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßiger Verwender). Für den Schutz von Stoffen in anderen Aufbewahrungsorten für Kleidung, wie Schubladen, Truhen, Koffern und Kleidersäcken. Das Produkt schützt Wollsachen, Kleidung und Pelzmäntel.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i> Trivialname: Kleidermotte Entwicklungsstadium: Larven
Anwendungsbereich	Innen- Weitere Aufbewahrungsorte von Kleidern, wie Schubladen, Truhen, Koffern, Kleidersäcken
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Diffusionsverfahren Detaillierte Beschreibung: Das Papier wurde mit Transfluthrin beschichtet. Zum Gebrauch muss das Papier aus der Plastikverpackung herausgenommen werden. Das Papier wird im Aufbewahrungsort der Kleidung (Schublade, Truhe, Koffer oder Kleidersack) platziert. Der Wirkstoff wird über die Produktlebensdauer in die Luft abgegeben.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 1 Blatt (150mm x 82.5 mm) pro Schublade, Truhe, Kleidersack oder Koffer. Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Alle 4 Monate austauschen, so lange wie nötig.
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Packung, Plastik OPP-S. Zwei Streifen (jeder 150 mm x 825 mm) werden in einer Packung (95 mm x 205 mm x 2 mm = 38.95 cm ³) geliefert. Die Plastikverpackung ist eine Mehrschichtfolie. Sekundärverpackung: 22 Packungen in einem Karton. Größe 210 mm x 97 mm x 105 mm

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

1 Blatt (150 mm x 82.5 mm) pro Schublade, Truhe, Kleidersack oder Koffer benutzen (Blatt innen einlegen).

Alle 4 Monate austauschen, so lange wie nötig

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

1. Anwendung nur nach Gebrauchsanweisung.
2. Anwendung nur ausser Reichweite von Kindern und Tieren.
3. Beim Aufhängen vom Papier nur die Ränder und unbehandelten Teile des Papiers anfassen, so dass Kontakt mit den behandelten Flächen vermieden wird.
4. Bei Gebrauch nicht essen oder trinken.
5. Um Nahrungsmittel nicht zu kontaminieren, nicht in Küchen oder anderen Vorratsräumen oder Arbeitsflächen anwenden.
6. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
7. Produkt darf nicht in Oberflächengewässer, Abwasserleitungen und Grundwasser gelangen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche unmittelbare oder mittelbare Nebenwirkungen:

1. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anweisungen für Erste Hilfe:

2. Nach Hautkontakt: Nach Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung ärztlichen Rat einholen. Pyrethroide können Parästhesie hervorrufen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung). Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen.
3. Nach Augenkontakt: Sofort Augen mit viel fließendem Wasser für 10 bis 15 Minuten bei geöffneten Augenlidern ausspülen. Wenn Probleme anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
4. Nach Verschlucken: Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen. Symptomatisch behandeln.

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

5. Umweltschutzmaßnahmen: nicht in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Wenn nötig, Behörden einschalten

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung:

6. Mechanisch aufnehmen, in entsprechende Behälter zur Entsorgung einfüllen. Abschließende Reinigung.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt/Behälter gemäß nationalen gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Örtliche Behörden für Details kontaktieren.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren. An einem kühlen Ort aufbewahren. Von Licht und Hitze fernhalten.
2. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
3. Von Kindern fernhalten.
4. Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen 4 Jahre stabil.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Kleider- /Wäscheschrank: 1 Papierstreifen (150 mm x 825 mm) pro m³ benutzen. Das auseinandergefaltete Mottenpapier muss so in den Kleider-/Wäscheschrank gehängt werden, dass sich der Wirkstoff zwischen den Kleidungsstücken ausbreiten kann (über der Kleiderstange/Hänger oder an Schrankrückseite befestigen).
2. Andere Aufbewahrungsorte für Kleidung: 1 Blatt (150 mm x 82.5 mm) pro Schublade, Truhe, Kleidersack oder Koffer benutzen (Blatt innen einlegen).
3. Alle 4 Monate austauschen, so lange wie nötig.
4. Behandelte Kleider-/Wäscheschränke, Schubladen, Truhen etc. sollten geschlossen bleiben, so dass der Dampfdruck erhalten bleibt, um eine maximale Wirksamkeit zu erreichen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

1. Anwendung nur nach Gebrauchsanweisung.
2. Anwendung nur ausser Reichweite von Kindern und Tieren.
3. Beim Aufhängen vom Papier nur die Ränder und unbehandelten Teile des Papiers anfassen, so dass Kontakt mit den behandelten Flächen vermieden wird.
4. Bei Gebrauch nicht essen oder trinken.
5. Um Nahrungsmittel nicht zu kontaminieren, nicht in Küchen oder anderen Vorratsräumen oder Arbeitsflächen anwenden.
6. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
7. Produkt darf nicht in Oberflächengewässer, Abwasserleitungen und Grundwasser gelangen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche unmittelbare oder mittelbare Nebenwirkungen:

1. Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anweisungen für Erste Hilfe:

2. Nach Hautkontakt: Nach Kontakt mit der Haut, sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizung ärztlichen Rat einholen. Pyrethroide können Parästhesie hervorrufen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung). Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen.
3. Nach Augenkontakt: Sofort Augen mit viel fließendem Wasser für 10 bis 15 Minuten bei geöffneten Augenlidern ausspülen. Wenn Probleme anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
4. Nach Verschlucken: Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Wenn Symptome anhalten: ärztliche Hilfe hinzuziehen. Symptomatisch behandeln.

Notfallmaßnahmen zum Umweltschutz:

5. Umweltschutzmaßnahmen: darf nicht in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation eindringen. Wenn nötig, Behörden einschalten.

Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung:

6. Mechanisch aufnehmen, in entsprechende Behälter zur Entsorgung einfüllen. Abschließende Reinigung.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

1. Inhalt/Behälter gemäß nationalen gesetzlichen Vorschriften entsorgen. Örtliche Behörden für Details kontaktieren.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

1. Behälter dicht verschlossen und trocken aufbewahren. An einem kühlen Ort aufbewahren. Von Licht und Hitze fernhalten.
2. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
3. Von Kindern fernhalten.
4. Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen 4 Jahre stabil.

6. Sonstige Informationen

Wirksamkeit:

Zeit, bis Wirkung (Mortalität $\geq 90\%$) nach Behandlungsbeginn eintritt:

Kleidermotte (Adulte): ≤ 1 Woche

Kleidermotte (Larven): ≤ 3 Wochen

